

# Beschlussvorlage Schulverband Schulverband Ratzeburg 2013 – 2018

Datum: 28.11.2014  
SV/BeVoSv/109/2014/1

Gremium	Datum	Behandlung
Schulverbandsversammlung	16.12.2014	Ö

Verfasser: Herr Werner

FB/Aktenzeichen: 20 12 01/2015

## Haushalt 2015, hier: Verwaltungs- und Vermögenshaushalt

### Zielsetzung:

Verabschiedung eines Haushaltsplanes nach den gesetzlichen Vorgaben.

### Beschlussvorschlag:

Die Schulverbandsversammlung beschließt auf Empfehlung des Hauptausschusses

- a) die aus dem Haushaltsplan 2015 resultierende Haushaltssatzung und
- b) die nach dem beschlossenen Haushaltsplan festzusetzenden Schulverbandsumlagen für das Haushaltsjahr 2015 und deren Verteilung.

\_\_\_\_\_  
Schulverbandsvorsteher

\_\_\_\_\_  
Verfasser

### **elektronisch unterschrieben und freigegeben durch:**

Wolfgang Werner am 26.11.2014  
Eckhard Rickert am 26.11.2014  
Bürgermeister Voß am 27.11.2014

### Sachverhalt:

Der dieser Vorlage anliegende Entwurf basiert auf den Haushaltsanmeldungen aller zuständigen Fachbereiche sowie den Vorgaben der Schulleitungen und der Vorberatung im Hauptausschuss am 29.10.2014.

### Verwaltungshaushalt:

Die Entwicklung der Einnahmen und Ausgaben im Schulverbandshaushalt ergibt sich für 2015 aus den Werten der Finanzplanung unter Berücksichtigung der Anmeldungen der

einzelnen Fachbereiche. Hierbei ist festzustellen, dass die Werte der Finanzplanung jetzt deutlich überschritten werden. Grau unterlegte Haushaltsstellen entsprechen nicht mehr der Finanzplanung, sondern mussten an aktuelle Bedarfe angepasst werden.

In dem beigefügten Entwurf des Verwaltungshaushaltes sind folgende Spalten enthalten:

- a) Ansatz 2014 incl. 1. Nachtragshaushalt mit r. 3.565 T€
- b) aus dem Finanzplan hochgerechneter Wert für 2015 mit rd. 3.845 T€
- c) „neuer Bedarf“ für 2015 nach Anmeldung der Dienststellen mit rd. 4.203 T€
- d) hochgerechnete Bedarfe für die Folgejahre 2016 bis 2018

Der Mehrbedarf von fast 400 T€ verteilt sich auf alle Unterabschnitte des Haushaltsplanes; also auf alle Schulen, die Schulverwaltung und die allgemeine Finanzwirtschaft.

Während in den Schulen steigende Sach- und Personalkosten ursächlich sind, führt die Erhöhung des Schlüssels für die Verwaltungskosten von 8 auf 10,4 % zu einer Bedarfserhöhung um rd. 110 T€ im UA 200 und die Veranschlagung weiterer Kredite für die zusätzlichen vier Klassenräume der Gemeinschaftsschule erhöht den Finanzbedarf im Unterabschnitt 910 um rd. 55 T€.

Darin enthalten sind noch nicht die Kredite für neue Maßnahmen des Vermögenshaushaltes, die sich nicht aus dem Investitionsprogramm ergeben, sondern jetzt neu angemeldet wurden (weitere Erläuterungen im Vermögenshaushalt).

### Vermögenshaushalt:

Der Vermögenshaushalt beinhaltet sowohl die gesetzlich vorgeschriebene Zuführung aus dem Verwaltungshaushalt und die zu veranschlagenden Tilgungsbeträge als auch eine Reihe neuer Maßnahmen auf der Grundlage von Haushaltsanmeldungen der Fachbereiche und der Schulleitungen.

Eine direkte Deckung über Verbandsumlagen scheidet nach Meinung der Verwaltung aus, weil es sich größtenteils um die Finanzierung langlebiger Baumaßnahmen handelt und die Verbandsumlagen bereits jetzt einen erheblichen Umfang angenommen haben so dass die Finanzierung über Kreditaufnahmen erfolgen sollte.

Jedoch auch bei der Aufnahme von Krediten sind deren Auswirkungen auf die Verbandsumlagen der Folgejahre zu beachten, wenn Zinsen und Tilgung wiederum über die Umlagen aufgebracht werden müssen.

### Finanzielle Auswirkungen:

Durch die Ausführung des vorgeschlagenen Beschlusses entstehen folgende Auswirkungen auf den Haushalt:

Keine, weil hier erst der Haushaltsplan beschlossen wird und Auswirkungen auf ihn erst später entstehen können. Allerdings ist ein erheblich steigender Finanzbedarf zu

verzeichnen, der die angeschlossenen Gemeinden zum Teil an die Grenzen ihrer finanziellen Leistungsfähigkeit führt.

**Anlagenverzeichnis:**

Zur umfassenden Information ist dieser Vorlage ein Entwurfshaushalt mit

- Haushaltssatzung
- Verwaltungsaushalt mit Fortschreibung bis 2018
- Vermögenshaushalt mit Investitionsprogramm
- Umlagebeschluss
- Umlageberechnungen 2015
- Umlagevorausschau für die Jahre 2015 bis 2018

beigefügt.

**mitgezeichnet haben:**